

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

(Vom 25. Juni 1852.)

Der Bundesrath hat den Herrn J. F. Emery zum provisorischen Konsul in Rio-Janeiro ernannt.

Zum Gehilfen an der Zollstätte Kanal und Achse in Basel wurde Herr F. Münzinger mit einem jährlichen Gehalte von Fr. 1100 n. W. gewählt.

Behufs trigonometrischer Arbeiten, welche österreichische Offiziere für die Vermessungen des Boralbergs auf dem Gäbris, dem Säntis und der Rammegg vornehmen sollen und wofür die österreichische Gesandtschaft die dießfällige Genehmigung nachgesucht hat, werden die Signale wieder hergestellt.

Die zwischen den h. Ständen Ob- und Nidwalden am 9. März d. J. getroffene Uebereinkunft, betreffend die Vereinigung der Kontingente beider Kantone in ein gemeinsames Bataillon, ist vom Bundesrathe gutgeheißen worden.

 Die zum Eisenbahnbericht der Majorität der nationalrätlichen Kommission gehörenden Tabellen, von denen mehrere äußerst komplizirt sind, sollen, wo immer möglich, der nächsten Nummer des Bundesblattes beigelegt werden.

Aus den Verhandlungen des schweizerischen Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1852
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	30
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.06.1852
Date	
Data	
Seite	471-471
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 914

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.